

Wandergruppe Lindenberg, 16.10.2016 „Genuss“-Wanderung zum Gschwender Horn, 1450m



Bei strahlendem Herbstwetter startete unsere fünfköpfige Gruppe bei noch frischen Temperaturen am Wanderparkplatz Gschwend bei Bühl am Alpsee, doch bald kamen wir in die Sonne und sahen auf den Morgennebel im Tal hinab.



Nach einer halben Stunde und 200 Höhenmetern gönnten wir uns eine kleine „Sonnen“-Pause an der Gschwenderberg-Alpe. Beim Weiterweg über die Bergwiesen öffnete sich der Blick weit hinein ins „Flachland“.



Eine Stunde und 400 Höhenmeter später erreichten wir den waldgesäumten Gipfel und konnten wir bei bester Fernsicht zahlreiche Ziele im „Unterland“ identifizieren: den Aussichtsturm auf dem Hauchenberg, den Fernsehturm am Blender, die Windräder bei Dietmannsried, das Seifener Becken, den Rottachsee, und, und, und.

700 Meter unter uns lag wie ein polierter Lapislazuli der Große Alpsee...



Da es nun schon fast Mittag war, ließen wir uns auf der sonnigen Terrasse des Naturfreundehauses nieder und genehmigten uns einen Imbiss. Die „normale“ Portion Currywurst (es gibt auch eine „kleine“ Portion) reichte sogar für zwei.



Wir warfen noch einen letzten Blick auf die Tannheimer und Allgäuer Alpen, tauchten über den steilen Weg in den Wald zur Alpe Alp ein und durchwanderten die romantischen „Kessel“ mit dem kleinen Bach und den Wasserfällen.



Vorbei an der Kesselalpe und durch Wald und unter Felswänden vorbei erreichten wir die idyllische Alpe Hochberg, bei der wir die „Genuss“-Wanderung noch bei Kaffee und selbst gemachtem Kuchen gemütlich ausklingen ließen.

Bericht und Fotos: Georg Harrer